

ZERTIFIKATSLEHRGANG (PRÄSENZ)

IHK-Fachkraft Zoll

Zoll- und außenwirtschaftsrechtliche Abwicklung von internationalen Warengeschäften

Nutzen

Um die reibungslose Abwicklung des Tagesgeschäfts im Bereich internationaler Geschäfte zu gewährleisten, ist es erforderlich, dass die Regelungen Zoll-, (Waren)Ursprungs-, Außenwirtschafts-, Umsatz- und Verbrauchssteuerrechts beachtet werden. Die Hintergründe und Zusammenhänge für die Bereiche Export, Import und den Binnenhandel innerhalb der Europäischen Union werden gemeinsam erarbeitet und durch zahlreiche Beispiele und Anwendungsfälle geübt/vertieft. Hierbei steht die praktische Umsetzung in Ihrem Unternehmen im Vordergrund aller Bemühungen.

Durch den erfolgreichen Abschluss dieses Seminars werden Sie durch Ihr Zertifikat dokumentieren können, dass Sie die zoll- und außenwirtschaftsrechtliche Handhabung des Tagesgeschäfts beherrschen.

Auch im Zusammenhang mit der Neubewertung vereinfachter Verfahren durch die Hauptzollämter - u. a. des zugelassenen Ausführers oder des AEO's - wird der Nachweis entsprechender Fachkenntnisse zu dokumentieren sein!

Aus der Praxis - für die Praxis - auch ohne Vorkenntnisse werden Sie die Themenbereiche erarbeiten - Vertiefung der Präsenzphasen durch insgesamt 10 Lernbriefe ...

Deutschkenntnisse nach Level B2 im Europäischen Referenzrahmen sollten vorhanden sein, um Lernbarrieren vorzubeugen und Lernerfolge zu sichern.

Zielgruppe

Führungskräfte, Exportleiter, Versandleiter, Mitarbeiter/-innen der Abteilungen Verkauf, Vertrieb, Export, Import, Einkauf, Warenwirtschaft, Zoll, Logistik, Exportsachbearbeiter, Zollsachbearbeiter, Spezialisten Zollabwicklung, Spezialisten Exportabwicklung, Sachbearbeiter Auftragsabwicklung, Deklaranten und Zollbeauftragte, Assistenz der Geschäftsführung ect.

Veranstaltungsinhalt im Überblick

Fachkräftemangel - tun Sie was dagegen. Bilden Sie sich weiter!
Deutschland - eine Exportnation! Sowohl die Risiken wie auch die Chancen die Export und Import bieten sind hoch. Fachkräfte im Bereich Zoll- und Außenwirtschaft sind gesucht, denn die Abwicklung erfordert umfangreiches Fachwissen.

Sie erhalten Wissen in den Bereichen

- rechtliche Grundlagen (Außenwirtschafts-, Präferenz- und Zollrecht...)
- Warenursprung und Präferenzen

- Tarifierung
- Exportkontrolle (Verbote, Beschränkungen ...)
- Meldepflichten und Wertgrenzen
- Steuer im Zusammenhang mit Im- und Export
- Intrahandelsstatistik (INTRASTAT)
- Verantwortlichkeiten und Haftungsfragen

Veranstalter

IHK Akademie München und Oberbayern gGmbH

Termin

Datum

12.09.2024 - 23.11.2024

Ort

München

Termininformationen

Präsenzphase 1 und 2:

Donnerstag jeweils von 09:00 bis 17:00 Uhr

Freitag jeweils von 09:00 bis ca. 15:30 Uhr

Präsenzphase:

Donnerstag und Freitag jeweils von 08:30 Uhr bis 17:00 Uhr

Samstag 08:30 bis 13:00 Uhr

Anmeldung erwünscht bis:

28.08.2024

Veranstaltungsinhalt im Detail

1. *Präsenzphase*

- Grundlagen für den internationalen Handel, Bedeutung der Zölle, weltweite Wirtschaftskooperationen
- Die Zollunion, Binnen- vs. Außenhandel
- Einreihung von Waren in das Harmonisierte System, statistische Warennummer, Codenummer
- Warenursprung und Präferenzen
- Beantragen bzw. Ausstellen von Nachweisen
 - Ursprungszeugnis (UZ), EUR.1, EUR-MED ...

Lernbrief 1

- Zollrecht, Außenwirtschaftsrecht

- Informationsbeschaffung via Internet - lernen Sie die Möglichkeiten kennen

Lernbrief 2

- Zolltarif und Warenverzeichnis - Ermitteln der Codenummer und statistischen Warennummer
- Zölle im In- und Ausland
- Beispiele, betriebsinterne Abläufe ermitteln

Lernbrief 3

- INCOTERMS® 2010
- Welche Klauseln werden im eigenen Unternehmen genutzt? Bewertung und Empfehlungen

Lernbrief 4

- Warenursprung und Präferenzen
- Beispiele zur Anwendung und Vertiefung
- Ursprungsfindung im eigenen Unternehmen

2. Präsenzphase

- Versand (T1/T2/Carnet T.I.R.)
- Verbote und Beschränkungen (VuB)
- Außenprüfungen
- Ausfuhrverfahren, Ausfuhr(zoll)anmeldung
- Erstellen einer Ausfuhranmeldung (Übung)
- Exportkontrolle, Dual-use-Güter

Lernbrief 5

- Ausfuhrablauf - Situation im eigenen Unternehmen, Erstellen eines Ablaufschemas
- Exportkontrolle - Hilfen im Internet, Übungen

Lernbrief 6

- Umsatzsteuerrecht
- Umsatzsteuerrechtliche Aspekte bei Aus- und Einfuhr

- Inhalte von (Handels)Rechnungen, USt-ID-Nr.
- Nachweise im Binnen- und Außenhandel

Lernbrief 7

- Intrahandelsstatistik: Meldepflichten, Wertgrenzen, Erstellen einer INTRASTAT-Meldung
- Meldungen im eigenen Unternehmen auf Richtigkeit und Vollständigkeit prüfen

Lernbrief 8

- Zollverfahren und deren Bedeutung

Lernbrief 9

- Systematischer Ablauf einer Einfuhrabfertigung:
Mein Weg durch den Zoll

Lernbrief 10

- Lösen komplexer Beispiele
- „Musterklausur“

3. *Präsenzphase*

- Einfuhr und Einfuhrabwicklung
- Kaufmännische Interessen vs. zollrechtliche Möglichkeiten
- Ablaufplanung im Unternehmen
- Dokumentation
- Verfahrensvereinfachungen
- Verantwortlichkeiten und Haftungsfragen

ab Freitagnachmittag ca. 14.00 Uhr

- Fragerunde
- Vorbereitung auf die Abschlussprüfung

Samstag

- „... last chance for questions!“
- Schriftliche Abschlussprüfung
- Schlussbesprechung

Methoden

Das Seminar umfasst Präsenzphasen in Verbindung mit strukturierten Lernbriefen.

Die regelmäßige Teilnahme (mind. 80%) und der bestandene Abschlusstest werden mit einem IHK-Zertifikat bestätigt.

Gesamtsumme

1.900,00 €

IHK Campus (A&B)

Orleansstraße 10-12
81669 München



Kontakt

Fragen zur Anmeldung/Beratung



Silvia Schwaiger

+49 89 5116 5373

Schwaiger@ihk-akademie-muenchen.de